

JAHRESBERICHT

2015 – 2016

General- versammlung

Freitag, den
11. November 2016
um 15.00 Uhr

ALUMNI



UNIVERSITÉ DE FRIBOURG
UNIVERSITÄT FREIBURG

Generalversammlung der Alumni und Freunde UniFR

Freitag, den 11. November 2016 um 15.00 Uhr

Universität Freiburg, Péroles II – Saal F130

Traktanden

1. Begrüssung und Mitteilungen
2. Jahresbericht 2015/2016
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2015 und Décharge des Vorstandes
4. Rücktritt – Wahl in den Vorstand
5. Information zur Schrift «Eine Universität und Ihre Freunde – 125 Jahre gelebte Solidarität»
6. Varia

Anschliessend: gemeinsame öffentliche Vorträge für MedAlumni, Alumni SES und Alumni und Freunde UniFR an der *Universität Freiburg, Auditorium 002 Joseph Deiss – Péroles II*



17.00 Uhr

Daniel Neuenschwander

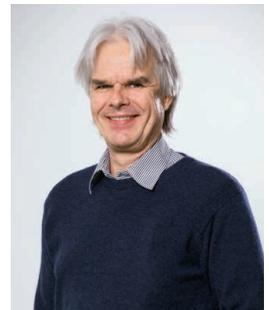
Direktor für Trägersysteme der Europäischen Weltraumagentur ESA

« Access to Space for Europe »
(Vortrag auf Deutsch und Französisch)

17.45 Uhr

Prof. Ullrich Steiner

Professor für Physik der weichen Materie
Institut Adolphe Merkle, Universität Freiburg
« Wie die Natur Materialien inspiriert? »
(Vortrag auf Deutsch, Slides auf Französisch)



Ab 18.30 Uhr Aperitif

Musikalische Umrahmung: Pierre-Do et ses Cordes

Bericht der Präsidentin 2016

125 Jahre alt und immer noch nicht müde!

Unser Verein wurde 1891 ins Leben gerufen, zwei Jahre nach der Gründung der Universität. Seine Mitglieder wollten, dass sich die Alma Mater weiterentwickelt und wächst. Damals gab es noch keine Alumni, sondern Freunde – dies gilt auch heute noch, auch wenn mehrere der Mitglieder derzeit Absolventinnen und Absolventen der Universität sind. In den Gründungszeiten ging es vor allem darum, die neue Universität materiell zu unterstützen, da der Kanton Freiburg zu arm war, um alleine für ihren Unterhalt aufzukommen. Heute wird die Finanzierung der Universitäten weitgehend durch die Beiträge des Bundes und der Kantone gewährleistet, auch wenn die öffentlichen Gelder aufgrund der Sparpläne nicht mehr so grosszügig fliessen. Auch heute leisten die Freunde noch immer materielle Unterstützung in Situationen, in denen Flexibilität und Schnelligkeit gefragt sind. Derzeit sieht der Verein seine wichtigste Aufgabe in der Kontaktpflege mit den Alumni, um zwischen den ehemaligen Studierenden ein echtes Netzwerk entstehen zu lassen und eine Alumni-Politik zu entwickeln, die auch ein aktives Engagement gegenüber der Universität umfasst. Zu diesem Zweck unterhält sie enge Kontakte mit den Vereinen der verschiedenen Fakultäten und Departemente. Um das 125-jährige Bestehen unseres Vereins zu feiern, möchten wir seine Geschichte vervollständigen, denn die erste Ausgabe von Jean-Claude Gauthier umfasst nur die ersten 100 Jahre des Hochschulvereins. Wir haben Herr Thomas Gmür, Mitglied des Vorstands und Historiker, damit beauftragt, das Buch «Eine Universität und Ihre Freunde» zu komplettieren und hoffen, Ihnen die deutsche Version anlässlich der GV übergeben zu können.

Ferner werden wir einen neuen Mitgliederkatalog veröffentlichen, den Sie kostenlos erhalten.

Unser Jubiläum werden wir an unserer Generalversammlung vom 11. November feiern. Wir freuen uns, dazu zwei renommierte Redner begrüssen zu dürfen: Herr Daniel Neuenchwander, Direktor für Trägersysteme bei der Europäischen Weltraumagentur ESA und ehemaliger Student der Universität, wird einen zweisprachigen Vortrag zum Thema «Access to space for Europe» halten und Professor Ullrich Steiner des Adolphe Merkle Institutes wird uns erläutern, «wie die Natur Materialien inspiriert». Im Anschluss werden wir bei einem reichhaltigen Apéro Gelegenheit haben, uns auszutauschen und die freundschaftliche Bande zu pflegen.

Ein Verein im Umbruch

Grundlegende Dokumente

Nach der Verabschiedung einer neuen Charta, eines **neuen Namens (Alumni und Freunde UniFR)** und eines **neuen Logos** an der Generalversammlung 2015 will sich der Vorstand nun an die schwierige Aufgabe der **Revision der Statuten** machen. Die aktuellen Statuten gehen auf das Jahr 1959 zurück und sind nicht mehr den derzeitigen Gegebenheiten der Universität und ihrer Gemeinschaft angepasst. Zudem entsprechen sie auch nicht mehr der neuen Strategie, mit deren Umsetzung der Vorstand vor einigen Jahren begonnen hat. Das Unterfangen ist nicht gerade einfach und bedarf umfassender Überlegungen zu unseren Zielsetzungen. Wir hoffen, dass wir Ihnen anlässlich der GV 2017 einen Entwurf in Ihrem Sinne vorlegen können.

Website

Die Website ist heutzutage die Visitenkarte einer Organisation oder eines Unternehmens. Durch deren Besuch lernt man eine Institution kennen und beginnt eine Kommunikation mit ihr. In diesem Wissen hat die Universität ihre Internetseite vollständig überarbeitet – nunmehr dient diese als Werkzeug und nicht mehr als einfaches Fenster. Unsere Website ist noch zu statisch und zu passiv und es gilt deshalb, sie zu verbessern. Dank der sehr guten Zusammenarbeit mit Unicom und seinem Direktor Gian-Andri Casutt können wir die Website der Alumni auf die neueste Technologie der Universität migrieren. Anhand einer Verlinkung mit den Websites der anderen Alumni-Vereine entsteht eine Website für sämtliche Alumni. Nun gilt es, die Rubriken und den Inhalt zu bestimmen, indem wir das Zielpublikum identifizieren: Welche Userinnen und User suchen was auf unserer Website? Der Vorstand hat zu diesem Zweck eine Arbeitsgruppe geschaffen. Wir danken der Dienststelle Unicom, die unser Projekt bis zur Migration unserer Website auf diejenige der Universität begleiten wird.

Zusammenarbeit mit anderen Alumni-Vereinen

Seit dem Erscheinen des letzten Berichts sind einige erfreuliche Neuigkeiten zu vermelden. Wir haben zwei neue Vereinbarungen mit Alumni-Vereinigungen geschlossen: Zum einen mit dem Schweizerischen Verband der Akademikerinnen (Sektion Freiburg) sowie mit der Vereinigung der Absolventinnen und Absolventen des Heilpädagogischen Instituts der Universität Freiburg (VAF). Die Mitglieder dieser beiden Vereinigungen besitzen fortan eine doppelte Mitgliedschaft, sind also auch Mitglied bei den Alumni und Freunde UniFR.

Die enge Zusammenarbeit mit den Organisationen der Fakultäten entwickelt sich laufend weiter. Am Tag der offenen Tür der Universität am 24. September 2016 hat die Vereinigung ehemaliger Studierender der rechtswissenschaftlichen Fakultät ihre Generalversammlung abgehalten und damit die ehemalige Vereinigung Frilex wiederaufleben lassen. Auch wir waren aktiv daran beteiligt, indem wir die Fakultät dabei unterstützt haben, die während Jahren vernachlässigte Datenbank wiederaufzubauen. Für diese Partnerschaft kommt zudem ein neues Modell zum Zug, die voraussichtlich auch auf die anderen Vereinbarungen ausgeweitet wird. Im vorliegenden Fall wird Alumni IUS Frilex als Mitglied unseres Vereins fungieren. Dementsprechend werden die Mitglieder indirekt zu Mitgliedern unseres Vereins, ohne jedoch dazu verpflichtet zu werden. Diese juristische Nuance ist insofern von Bedeutung, als die Juristinnen und Juristen ihre Mitglieder nicht zu einer doppelten Mitgliedschaft verpflichten wollten. Die Vereinbarung sieht für die von unserem Sekretariat geleistete Arbeit eine Entschädigung pro Mitglied vor. Mit den Alumni der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie den MedAlumni stehen so nicht weniger als 5 Partnerschaftsverträge mit Fakultätsorganisationen vor ihrem Abschluss.

In der Philosophischen Fakultät schliesslich besteht mit einer einzigen Alumni-Vereinigung – diejenige der Pädagoginnen und Pädagogen, die mit uns zusammenarbeitet – noch Nachholbedarf. Es gibt jedoch Grund zur Hoffnung: Die neue Dekanin der Fakultät, Prof. Bernadette Charlier, hat ihr Interesse an der Bildung von Alumni-Gruppen bekundet. Wir werden gemeinsam mit ihr vorhandene Möglichkeiten prüfen; wir sind uns aber

bewusst, dass dies in dieser ebenso grossen wie facettenreichen Fakultät viel Arbeit kosten wird.

Ein Verein innerhalb der Universität

Am Tag der offenen Tür *Explora* vom 24. September hat die Universität der breiten Öffentlichkeit Gelegenheit gegeben, die Aktivitäten der Universität besser kennenzulernen: Ausstellungen, kurze Vorträge, Workshops und Themenparcours verteilt über das ganze Miséricorde-Gebäude sowie der Uni Run, ein morgendlicher Volkslauf durch Freiburg, haben an diesem herrlichen Spätsommertag zahlreiche Besucherinnen und Besucher mit ihren Familien angelockt. Die Alumni hatten dabei eine ebenso vergnügliche wie anspruchsvolle Aufgabe: Sie amtierten als Barkeeper auf dem Vorplatz der Universität, dem Treff- und Sammelplatz für die Teilnehmenden und freiwilligen Helferinnen und Helfer. Dabei konnten wir viele Kontakte knüpfen, Gespräche führen und uns mit dem Publikum und den Mitgliedern der universitären Gemeinschaft austauschen – eine ausgezeichnete Gelegenheit, für unsere Organisation zu werben!



Dank

Wir haben diesen Herbst von der Demission unseres Finanzchefs, Philippe Broillet, Kenntnis genommen. Seine berufliche Tätigkeit erlaubt es ihm nicht mehr, ausreichend Zeit für unseren Verein aufzuwenden. Wir bedauern diesen Rücktritt, denn Philippe Broillet hat die Finanzen der Alumni während seinen drei Amtsjahren vortrefflich verwaltet und sich sehr gut in den Vorstand integriert. Es gibt keine weiteren Demissionen zu vermelden: Alle übrigen Mitglieder wollen ihre Arbeit fortführen und aktiv an die Erneuerung des Vereins beitragen. Dafür sei ihnen gedankt. Dank gebührt auch den regionalen Verantwortlichen für die Treffen, die sie in Zürich, im Tessin und in Rorschach organisiert haben.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Geschäftsführerin, Anne-Véronique Wiget-Piller, und an unser Sekretariatsteam, Milena Castrovinci-Wermelinger und Rita Ackermann-Zosso: Ohne sie wäre all dies nicht möglich gewesen. Sowohl ihre Kompetenz, Dynamik und Freundlichkeit als auch ihre gute Laune und ihr Humor bleiben trotz wachsender Arbeitslast stets unverändert! ■

*Mireille Kurmann-Carrel
Präsidentin der Alumni und Freunde UniFR*